



ZEICHENERKLÄRUNG
(Darstellung für den Maßstab 1 : 1000)
ALLGEMEIN

Kontingenz (Stützsystem)	Kontingenzschlüssel für Grenzpunkte	Fernerschaltkasten
Gemarkungsgrenze	Geländehöhe	Feuertürmel
Flurgrenze	Blöschung	Laternen
Flurückgränze	Verkehrsschild	Fußstrahlbrille/Lichtmelder
Gebäudeumhülllinie	Hüllstelle	Schornstein
Nutzungsgrenze, Bärkannte	Angebote	Ödnal
Erdreichhöhe mit Mäße	Mauer mit Angabe der Stärke	Uniformer
Strassenbegrenzung	Zaun	Schuldkosten
Oberirdische Leitung Starkstrom	Hecke	Wald
Unterirdische Leitung Wasser	Baumgruppen	Schacht
Abwasserkanal	Mt. Stummel/Knospe in Meter	Kabelschacht
Regenwasser	Baum (vorhanden)	Hydrant oberirdisch
Mischwasser	Baum (geplant)	Hydrant unterirdisch
	Baum (wegfallen)	Strassenkennzeichen
		Schilder
		W = Wasser G = Gas

BAURECHT

Baugrundstück für den Gemeinbedarf	B.F.G.	Öffentliche Verkehrsfläche vorhanden	offene Bauweise	o
Baugebiet gemäß Bau- nutzungsplanung (BauNVO) (d.F. von 23.01.1990)	WS	Öffentliche Verkehrsfläche geplant bzw. festgesetzt	abweichende Bauweise	g
Kleinanliegendes	WR	Öffentliche Grünfläche	geschlossene Bauweise	g
reines Wohngebiet	WA	Private Grünfläche	Nur Einzel- und Doppelhäuser zugelassen	△
besondere Wohngebiete	WB	Stellplätze	Nur Hausgruppen zugelassen	△
Dorfgebiet	MD	Gargen	Zahl der Vollgeschosse mit Höhenbeschränkung	m.H.
Mischgebiet	MI	Wasserfläche	Höchstgrenze z.B.	I
Kerngebiet	MK	Kinderspielplatz	Grundflächenzahl	GRZ
Gewerbegebiet	GE	Verkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung	Geschäftszahl	GFZ
Industriegebiet	GI	Strassenbegrenzungslinie	Baummassenzahl	BMZ
Sondergebiet	SO	Baulinie	GRZ/GFZ z.B.	0,3
		Baugrenze	GRZ/BMZ z.B.	3,0
		Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	Plätze für Anfahrbehälter	M
		Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung innerhalb einer Nutzung		
		Grenze des Geltungsbereiches eines Baugebietes		

VERSCHIEDENES

Kanalarbeit	Deckel	KD	Satteldach	Fachdach	graphisch ermitteltes Maß
	Obert. Saite	KS	Waldach	Dach von 5 - 28 Neigung	z.B. 10,20
			Zeltach	Dach von 29 - 45 Neigung	z.B. 10,20
			Pultdach	Dach von über 45 Neigung	geplante Höhe
			Stabdach	Garage mit Flachdach	z.B. - 23,45
				nicht besonders kennzeichnen	Maßstabmaß zur Grenze

DACHFORM

DACHNEIGUNG

MASSE UND ZAHLEN

graphisch ermitteltes Maß z.B. 10,20
rechnerisch ermitteltes Maß z.B. 10,20
geplante Höhe z.B. - 23,45
Maßstabmaß zur Grenze z.B. 10,20

Im übrigen gelten die entsprechenden Zeichenschriften für Katasterkarten und Vermessungspläne sowie die PlanV 90 des BauGB

Bauliche Anlagen	Nutzung	Bauart der Außenwände	Bedachung	Höhenschlüssel:
				Bolzen Nr.
				Höhe m ü. NN ()
				Kontrollbolzen Nr.
				Höhe m ü. NN ()

VERMESSUNGS- U. INGENIEURBÜRO KESSLER
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Pfeilstrosse 9 04249 Leipzig Tel. 490700 Fax 4907032

Gesch.B.Nr.:
Orientierung 1:5000

Lageplan zum Bauantrag
Maßstab 1:250

Baugenehmigungsbehörde:
Bauvorhaben: Einfamilienhaus mit Doppelgarage
Bauherr:
Gemeinde:

Gemarkung: Flur: Rahmenkarte:

Flur- stück	Fläche ha a m ²	Grundbuch Blatt	Eigentümer	Baustellen- (siehe Anlage)
00/5	6 57			

Art und Maß der baulichen Nutzung (Berechnung nach § 16 ff. BauNVO)

Baugebiet:	Grundflächen- Geschobflächen- Baumassenzahl	bauliche Nutzung					
		zulässig	beanspruchte	zulässig	vorhanden bzw. verbleibend	geplant (BGF)	beanspruchte
Anzahl der zulässigen Vollgeschosse: I-II							
Fläche der Flurstücke +Zuschlag n. § 21a Abs.2 BauNVO -Fläche vor der Straßengrenzungslinie -Teilflächen des Flurstücks, die nicht im Bauland liegen (§ 19 Abs.3 BauNVO) +/- Baulastflächen	657,0 m ²						
Fläche des Baugrundstückes:	657,0 m ²						
Grundfläche		0,2	0,3	131,4	0	196,7	196,7
Geschoßfläche		0,4	0,3	262,8	0	223,1	223,1
Baumasse							

Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, daß das dargestellte Baugelände frei von unterirdischen Leitungen und Bauwerken ist, bzw. daß die dargestellten Leitungen vollständig und lagereicher sind.

Für die Übereinstimmung von Projekteintrag und Bauezeichnung
. den
Entwurfsverfasser
(Stempel, Unterschrift)

Der Lageplan wurde auf Grund übernommener Daten vom ... und eigener örtlicher Aufnahmen vom ... hergestellt.
Die Grenzdarstellung ergibt sich aus den amtlichen Grenzpunktkoordinaten.
Der Projekteintrag liegt digitale Bauezeichnungen vom ... zugrunde.
Lagebezug: RD 83
Höhenbezug: lokal (siehe Höhenbezugspunkt)
Leipzig, den
Planverfasser